

Mannschaftsführer gibt sich selbstbewusst

Billard: Zweitligist BSC Merzenich empfängt an diesem Wochenende Fehrbach und Saar/Schiffweiler

Merzenich. Am vorletzten Spiel-Wochenende der 2. Billard-Dreiband-Bundesliga Gruppe 2 erwartet der BSC 1970 Merzenich am Samstag um 13 Uhr, den Tabellenführer BF Fehrbach und am Sonntag (11 Uhr) den LZ Saar/Schiffweiler. Die Spiele finden im evangelischen Gemeindezentrum, Matthias-Claudius-Straße 8 in Birkesdorf statt.

„Gegen BF Fehrbach haben wir noch nie verloren“ zeigte sich der Mannschaftsführer der BSC Merzenich, Carl Laschet, selbstbewusst, zumal das Hinspiel 4:4 endete. Hier konnte Brett 1 Jörg Undorf den Routinier des BF Fehrbach, Lutz Schwab, dominieren.

Auch die Chancen in der Partie gegen LZ Saar/Schiffweiler sind ausgeglichen, da der BSC dort nur

etwas unglücklich mit 2:6 verloren hatte. Mit dem Rückenwind der letzten Heimspiele, der „Münchener Woche“, wo der BSC den Aufstiegsträumen des BSV München einen Dämpfer versetzt hatte und auch den BC München mit 6:2 bezwingen konnte, ist das Selbstvertrauen gerechtfertigt, zumal Helmut Bläser zu alter Stärke findet und den Spitzenspielern

Norbert Ohagen und Christos Christodoulidis jeweils die zweite Saisonniederlage beifügen konnte.

Die Saison mit Anstand beenden und den guten Mittelfeldplatz in der Tabelle sichern, ist das Ziel, welches sich die Mannschaft gestellt hat. Dies muss sie am Wochenende nur noch unter Beweis stellen. (ser)